



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	4
g.	42	x	1 211 722	36	1395	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	1395	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1395	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	14	Technische Textilien	5	x
.	26	x	577 201	19	141	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	49	x
.	13	x	460 971	42	1411	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1412	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	-	-
kg	55	.	.	.	1413	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	-	-
t	2	.	.	.	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11
t	7	.	.	.	1414	Arbeits- und Berufsbekleidung	11	1 075 085
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	St	19
kg	11	124 048 886	727 820	26	1419	und Berufsbekleidung)	11	5 795 500
.	24	x	474 688	17	1420	Wäsche.	12	x
.	24	x	465 843	18	1431	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .	-	-
ereitungen,	24	.	.	.	1439	Pelzwaren	4	x
n oder zum	kg	2	.	.	1439	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	61	x	786 590	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4
.	29	x	453 031	12	1439	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
ereitet	t	26	.	.	15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
Güter-	.	.	.	.	1511	Leder und Lederwaren	33	x
.	.	.	.	.	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	4	x
.	.	.	.	.	1512	und gefärbte Felle	16	x
.	.	.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	13	x
.	.	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
.	.	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
.	.	.	.	.	1599	abteilung	.	.

Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel Nordrhein-Westfalens

August 2013 – Messzahlen



Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel Nordrhein-Westfalens

August 2013

Messzahlen

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2013

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Methodischer Hinweis	4
Zeichenerklärung	5
Sondersummen	6
 Tabellenteil	
1. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (2010 = 100)	7
2. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (Veränderung in %)	9
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11

Methodischer Hinweis

Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Beobachtung der Entwicklung im Einzelhandel ist das Handelstatistikgesetz (HdlStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) in seiner jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils gültigen Fassung.

Bei der Monatsstatistik im Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) handelt es sich um eine Unternehmensstatistik¹⁾.

Hauptkriterium für die Zugehörigkeit eines Unternehmens zum Berichtskreis ist der Schwerpunkt seiner wirtschaftlichen Tätigkeit gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008)²⁾.

Potenziell berichtspflichtig sind alle rechtlich selbstständigen Unternehmen mit Sitz in Deutschland, deren Jahresumsatz 250 000 Euro und mehr beträgt und deren Tätigkeit schwerpunktmäßig in der Abteilung 47 (Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) der WZ 2008 liegt.

Sie wird als repräsentative Stichprobenerhebung durchgeführt, bei der ca. acht Prozent der potenziell berichtspflichtigen Unternehmen befragt werden. Jährlich erfolgt eine Rotation der Stichprobe um ca. 15 Prozent der Berichtspflichtigen. Die Zusammensetzung des Berichtskreises wird regelmäßig aktualisiert und trägt damit den laufenden Veränderungen Rechnung, die etwa durch Betriebsauflösungen, Wirtschaftszweigwechsel oder Firmenneugründungen eintreten.

Erfragt werden jeweils Angaben zum Gesamtunternehmen mit allen Verkaufsfilialen und allen zum Unternehmen gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben (Verwaltung, Lager, Produktion usw.). Dazu gehören auch Tätigkeiten, die nicht dem Bereich Handel zuzuordnen sind wie z.B. die Produktion von Backwaren in Supermärkten.

Neben der Statistik des Einzelhandels (ohne Kfz-Handel) werden im Bereich des Handels monatlich ebenfalls Erhebungen für die Bereiche des Großhandels (Abteilung 46) und des Kfz-Handels (Abteilung 45) durchgeführt. Dort kommen allerdings andere Erhebungsverfahren (sog. „Mixmodelle“) zum Einsatz, die dazu führen, dass Ergebnisse zeitlich versetzt zu den Einzelhandelsdaten vorliegen. Die Ergebnisse dieser Erhebungen erscheinen daher in separaten Veröffentlichungen³⁾.

Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Positionen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) oder nach sog. Sondersummen. Sondersummen tragen Wünschen der Datennutzer Rechnung. Sie entsprechen nur Teilen von Wirtschaftsgruppen oder sind wirtschaftsgruppenübergreifend. Eine Auflistung über die Zusammensetzung der verwendeten Sondersummen ist auf Seite 6 dargestellt.

Zu beachten ist, dass die Tabellenzeilen aufgrund der vorgegebenen Erhebungsmethodik nicht den erzielten Umsatz im jeweiligen Wirtschaftszweig beschreiben (z.B. WZ 47.91 „Umsatz im Versand- und Internethandel“), sondern hier der Umsatz von Unternehmen, die schwerpunktmäßig in diesem Wirtschaftszweig tätig sind, dargestellt wird. Umsätze, die von anderen Unternehmen in diesem Bereich erzielt wurden (z.B. Umsatz von Handelsketten, die nebenher Internethandel betreiben), können in der entsprechenden Zeile nicht berücksichtigt werden, weil der Statistik keine Kenntnisse darüber vorliegen.

In den Tabellen wird zum einen die Entwicklung der nominalen, also der nicht inflationsbereinigten Umsätze, zum anderen die Entwicklung der realen, also der um die Preisentwicklung seit dem Basisjahr bereinigten Umsätze dargestellt.

Tabelle 1 stellt die Entwicklung des nominalen und des realen Umsatzes im Einzelhandel anhand sog. „Messzahlen“ dar.

Die Messzahl des Umsatzes zu einem WZ-Bereich gibt das Verhältnis des Umsatzes im Berichtszeitraum zu dem arithmetischen Mittel der 12 Monate des Basisjahres in diesem WZ-Bereich an

Tabelle 2 zeigt die Entwicklung des Umsatzes im Einzelhandel anhand sog. „Veränderungsraten“. Die Veränderungsrate des Umsatzes zu einem WZ-Bereich gibt an, um wie viel Prozent des Umsatzes der Vorperiode sich der Umsatz des Berichtszeitraums verändert hat.

Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen

Als Beschäftigte gelten alle im Unternehmen tätigen Personen. Dazu gehören z.B. Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen, tätige Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Auch vorübergehend Abwesende (z.B. wegen Krankheit, Urlaub oder Mutterschutz) sind einbezogen.

1) Vgl. www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/Handelmonat.pdf – 2) Vgl. www.destatis.de/DE/Publikationen/Verzeichnis/KlassifikationWZ08_3100100089004.pdf – 3) <https://webshop.it.nrw.de/ssearch.php?kategorie=2200>

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten (einschließlich der geringfügig Beschäftigten) ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Tabelle 3 stellt die Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel sowohl anhand von „Messzahlen“ als auch anhand von „Veränderungsraten“ dar. Diese Angaben sind analog zu den Umsatzangaben zu interpretieren.

Vorläufige Ergebnisse

Die Ergebnisse enthalten Schätzungen für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Später eingehende Nachmeldungen sowie rückwirkende Korrekturlieferungen von Meldern werden in das Datenmaterial aufgenommen und in den Veröffentlichungen der Folgemonate entsprechend berücksichtigt.

Hinweise

Gemäß den Vorgaben der Europäischen Union ist für die Einzelhandelsergebnisse alle 5 Jahre ein neues Basisjahr für die Ermittlung der realen Umsätze und der Messzahlen zu wählen. Ab Berichtsmonat Januar 2013 werden daher in diesem Bericht Daten zum Basisjahr 2010 (anstelle von 2005) dargestellt. Weil frühere Veröffentlichungen zum Basisjahr 2005 erfolgten, sind sie nur eingeschränkt mit ab Januar 2013 veröffentlichten Ergebnissen vergleichbar.

Die Ergebnisse basieren ab Berichtsmonat Juni 2013 auf einem neuen Berichtskreis, da ein Teil der Unternehmen in der Erhebung ausgetauscht wurde. Der Berichtskreis ist damit aktueller und repräsentativer, wodurch die Konjunkturbeobachtung verbessert wird. Grundlage für den neuen Berichtskreis bildet eine jährliche Rotation der in die Stichprobe einbezogenen Unternehmen. Die Statistischen Ämter tauschten 17 % der Unternehmen der Stichprobe gegen neue Unternehmen aus.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

Sondersummen

Die Berechnung der Sondersummen erfolgt aufgrund besonderer Wünsche der Datennutzer bzw. wegen bestehender Lieferverpflichtungen an Hauptnutzer. Sie entsprechen nur Teilen von Wirtschaftsgruppen oder sind

wirtschaftsgruppenübergreifend. Nachfolgend wird der Bezug zur Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) hergestellt und die einfließenden Wirtschaftsunterklassen benannt:

47 - 02 „Einzelhandel ohne Handel an Tankstellen“ umfasst den Einzelhandel gesamt (47.) ohne Tankstellen (47.3).

471 - 01 „Einzelhandel in Verkaufsräumen“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Waren verschiedener Art (47.1),
- Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (47.2),
- Motorenkraftstoffen (= Tankstellen – 47.3),
- Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (47.4),
- Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (47.5),
- Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (46.6),
- sonstigen Gütern (47.7).

4711 - 02 „Einzelhandel mit Lebensmitteln“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungs- und Genussmittel (47.11),
- Getränken und Tabakwaren (47.2),
- Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren an Verkaufsständen und auf Märkten (47.81.0).

4719 - 02 „Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Waren verschiedener Art (47.19),
- Motorenkraftstoffen (= Tankstellen, 47.3),
- Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik in Verkaufsräumen (47.4),
- Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (47.5),
- Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (46.6),
- sonstigen Gütern (47.7).

4741 - 01 „Einzelhandel mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software (47.41),
- Telekommunikationsgeräten (47.42),
- Vorhängen, Teppichen, Fußbodenbelägen und Tapeten (47.53),
- Büchern (47.61),
- Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf (47.62),
- Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln (47.64),
- Spielwaren (47.65),
- Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischem Bedarf und lebenden Tieren (47.76),
- Uhren und Schmuck (47.77) sowie
- den sonstigen Einzelhandel in Verkaufsräumen ohne Antiquitäten und Gebrauchsgüter (47.78).

4743 - 01 „Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten und Baubedarf“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Geräten der Unterhaltungselektronik (47.43),
- Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf (47.52),
- elektrischen Haushaltsgeräten (47.54),
- Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat (47.59),
- bespielten Ton- und Bildträgern (47.63).

4751 - 01 „Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen“ umfasst den Einzelhandel mit:

- Bekleidung (47.71) und
- Schuhen (47.72.1).

4773 - 01 „Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln“ umfasst den Einzelhandel:

- der Apotheken (47.73),
- mit medizinischen und orthopädischen Artikeln (47.74),
- mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln (47.75).

1. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen
2010 = 100

Nummer der Klassifikation ¹⁾ — Sonder-summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2013	August 2012	Juli 2013	Jan. – Aug. 2013	August 2013	August 2012	Juli 2013	Jan. – Aug. 2013
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	102,7	100,9	106,7	102,5	98,2	97,6	101,8	97,7
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	105,7	101,1	109,2	103,7	98,4	96,9	101,3	96,7
	Einzelhandel mit								
47.11	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren	109,2	103,5	112,8	107,0	101,3	99,0	104,2	99,5
47.19	Waren verschiedener Art	74,1	80,2	76,7	73,6	72,6	79,1	75,2	71,8
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	110,5	108,2	113,4	106,0	101,6	102,6	103,6	97,5
	Einzelhandel mit								
47.22	Fleisch und Fleischwaren	104,4	103,0	103,8	107,1	91,6	94,7	91,5	94,5
47.24	Back- und Süßwaren	102,5	100,3	101,0	102,9	93,9	94,0	92,4	94,7
47.25	Getränken	113,8	117,3	117,5	101,7	107,4	112,4	110,6	96,1
47.26	Tabakwaren	98,3	102,4	95,8	93,4	88,5	95,5	86,4	85,9
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	112,7	112,0	115,2	108,3	99,3	95,7	101,2	96,2
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	90,0	89,4	87,8	89,4	112,9	103,8	108,5	109,2
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	99,5	105,2	105,7	100,9	97,3	103,5	103,0	98,6
	Einzelhandel mit								
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	104,7	108,8	114,5	98,6	99,3	104,7	108,6	93,8
47.54	elektrischen Haushaltsgeräten	105,5	106,8	104,9	105,7	113,5	111,9	112,5	112,5
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat	95,5	103,2	101,3	103,0	93,2	101,8	98,6	100,5
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	107,2	115,3	99,7	93,7	103,3	113,8	95,5	90,0
	Einzelhandel mit								
47.61	Büchern	112,2	129,4	79,3	80,5	111,6	131,6	77,9	79,3
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	122,7	139,7	100,1	100,3	116,2	135,9	94,3	94,9
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	106,2	105,4	115,4	102,0	101,1	102,3	110,0	97,2

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 6

**Noch: 1. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen
2010 = 100**

Nummer der Klassifikation ¹⁾ — Sonder-summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2013	August 2012	Juli 2013	Jan. – Aug. 2013	August 2013	August 2012	Juli 2013	Jan. – Aug. 2013
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	98,0	95,9	105,5	101,2	94,6	93,5	102,3	96,9
	Einzelhandel mit								
47.71	Bekleidung	94,0	89,6	103,8	96,5	93,2	89,4	104,7	93,7
47.72	Schuhen und Lederwaren	98,7	93,4	96,0	101,2	96,5	93,0	94,7	97,5
47.73	Apotheken	100,3	97,8	108,6	102,8	95,2	94,9	103,0	98,0
47.74	medizinischen und orthopädischen Artikeln	111,0	108,8	114,5	109,8	110,4	107,9	113,6	108,7
47.75	kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	98,2	94,6	104,8	94,6	97,9	93,9	104,8	94,4
47.76	Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischen Bedarf und lebenden Tieren	95,6	94,7	96,4	103,8	91,2	92,3	91,7	98,2
47.77	mit Uhren und Schmuck	107,8	116,8	116,4	103,7	89,1	99,6	95,9	85,9
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten und Gebrauchsgüter)	98,8	97,4	111,3	114,4	91,1	88,4	102,2	105,1
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	106,7	104,8	106,5	114,0	100,1	96,3	99,4	105,8
47.91	Versand- und Internet-Einzelhandel	104,0	100,4	99,0	109,0	105,6	101,5	100,6	109,4
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	110,6	111,0	116,7	121,0	92,6	89,1	97,6	100,9
	Sondersummen:								
47 - 02	Einzelhandel (ohne Tankstellen)	102,3	100,5	106,4	102,2	98,2	97,7	101,8	97,8
471 - 01	Einzelhandel in Verkaufsräumen	102,5	100,7	106,8	101,9	98,1	97,7	101,9	97,3
4711 - 02	Einzelhandel mit Lebensmitteln	109,3	103,9	112,8	106,9	101,3	99,3	104,2	99,3
4719 - 02	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	98,0	98,8	102,4	99,3	96,1	96,5	100,2	96,6
4741 - 01	Einzelhandel mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf	101,1	103,2	102,4	101,6	102,1	102,5	102,2	101,1
4743 - 01	Einzelhandel mit Einrichtungsg., Haushaltsgeräten, Baubedarf	96,7	101,3	101,3	97,9	98,4	102,2	102,1	99,1
4751 - 01	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen	94,5	90,4	101,9	97,2	93,4	90,0	102,3	94,1
4773 - 01	Apotheken; Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	100,9	98,1	108,3	101,6	97,3	96,0	104,4	98,2

Anmerkung Seite 7

2. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

%

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾ — Sonder- summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Veränderung					
		August 2013		Juli – August 2013	Jan. – August 2013	August 2013	Jan. – August 2013
		gegenüber					
		August 2012	Juli 2013	Juli – August 2012	Jan. – August 2012	August 2012	Jan. – August 2012
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2010		
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	+1,8	–3,8	+5,2	+3,1	+0,6	+1,7
47.1	Einzelhandel mit Waren verschie- dener Art (in Verkaufsräumen)	+4,5	–3,2	+9,9	+6,6	+1,5	+3,8
	Einzelhandel mit						
47.11	Waren verschiedener Art, Hauptrich- tung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren	+5,5	–3,2	+11,1	+7,6	+2,3	+4,6
47.19	Waren verschiedener Art	–7,6	–3,4	–5,5	–5,9	–8,3	–6,9
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	+2,1	–2,6	+7,3	+3,4	–1,0	+0,2
	Einzelhandel mit						
47.22	Fleisch und Fleischwaren	+1,3	+0,5	+4,6	+1,9	–3,3	–3,2
47.24	Back- und Süßwaren	+2,2	+1,5	+2,1	+0,7	–0,2	–1,7
47.25	Getränken	–2,9	–3,2	+4,0	–0,3	–4,5	–1,8
47.26	Tabakwaren	–4,1	+2,6	–2,0	–3,0	–7,3	–5,2
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	+0,6	–2,2	+3,7	+0,5	+3,8	+2,3
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunika- tions-technik (in Verkaufsräumen)	+0,6	+2,5	–0,2	–1,7	+8,7	+3,7
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	–5,3	–5,8	–1,2	–1,6	–6,0	–2,4
	Einzelhandel mit						
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	–3,8	–8,6	+2,0	–4,3	–5,2	–5,7
47.54	elektrischen Haushaltsgeräten	–1,2	+0,6	–1,0	+3,4	+1,5	+5,3
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat	–7,4	–5,7	–3,5	+0	–8,4	–1,0
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	–7,0	+7,5	–5,5	–4,3	–9,3	–6,6
	Einzelhandel mit						
47.61	Büchern	–13,3	+41,4	–10,4	–8,2	–15,2	–10,5
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	–12,1	+22,6	–10,3	–4,2	–14,5	–6,4
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	+0,8	–7,9	–0,5	–2,7	–1,1	–4,6

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 6

Noch: 2. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen
%

Nummer der Klassifikation ¹⁾ — Sonder-summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Veränderung					
		August 2013		Juli – August 2013	Jan. – August 2013	August 2013	Jan. – August 2013
		gegenüber					
		August 2012	Juli 2013	Juli – August 2012	Jan. – August 2012	August 2012	Jan. – August 2012
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2010		
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	+2,2	–7,1	+3,6	+1,6	+1,2	+0,3
	Einzelhandel mit						
47.71	Bekleidung	+4,8	–9,5	+5,7	+1,9	+4,2	+0,9
47.72	Schuhen und Lederwaren	+5,7	+2,8	+7,4	+10,6	+3,7	+8,5
47.73	Apotheken	+2,6	–7,6	+4,1	+2,9	+0,2	+0,4
47.74	medizinischen und orthopädischen Artikeln	+2,1	–3,0	+3,1	+3,3	+2,3	+3,2
47.75	kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	+3,8	–6,3	+7,7	–3,7	+4,2	–3,1
47.76	Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischen Bedarf und lebenden Tieren	+1,0	–0,8	+1,3	–2,3	–1,1	–4,2
47.77	mit Uhren und Schmuck	–7,7	–7,3	–6,0	–3,3	–10,5	–9,5
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten und Gebrauchtwaren)	+1,4	–11,3	+0,2	+1,6	+3,0	+3,1
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	+1,8	+0,2	+1,9	+5,2	+3,9	+6,1
47.91	Versand- und Internet-Einzelhandel	+3,6	+5,0	+4,1	+6,8	+4,0	+6,6
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	–0,4	–5,2	–0,6	+3,2	+3,9	+5,5
	Sondersummen:						
47 - 02	Einzelhandel (ohne Tankstellen)	+1,8	–3,8	+5,3	+3,3	+0,5	+1,7
471 - 01	Einzelhandel in Verkaufsräumen	+1,8	–4,0	+5,4	+3,0	+0,5	+1,5
4711 - 02	Einzelhandel mit Lebensmitteln	+5,2	–3,1	+10,8	+7,2	+2,0	+4,2
4719 - 02	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	–0,8	–4,3	+1,2	+0,2	–0,4	+0
4741 - 01	Einzelhandel mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf	–2,0	–1,2	–1,3	–1,0	–0,3	–0,5
4743 - 01	Einzelhandel mit Einrichtungsg., Haushaltsgeräten, Baubedarf	–4,5	–4,5	–1,4	–2,0	–3,8	–1,7
4751 - 01	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen	+4,6	–7,3	+5,7	+3,2	+3,7	+1,9
4773 - 01	Apotheken; Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	+2,8	–6,9	+4,8	+1,4	+1,4	–0,1

Anmerkung Seite 9

3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾ — Sonder-summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
		August 2013			Veränderung Aug. 2013 gegenüber	
		2010 = 100			August 2012	Juli 2013
					%	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	103,1	102,4	103,6	+1,5	+0,7
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	102,3	101,3	102,8	+0,5	+1,0
	Einzelhandel mit					
47.11	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren	104,6	105,9	104,0	+0,8	+1,1
47.19	Waren verschiedener Art	86,8	84,0	90,2	-2,1	+0,7
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	106,2	107,0	105,7	+1,7	-0,6
	Einzelhandel mit					
47.22	Fleisch und Fleischwaren	105,2	97,1	110,6	+4,0	-0,7
47.24	Back- und Süßwaren	104,3	106,7	103,0	+0,3	-0,6
47.25	Getränken	103,2	108,4	100,6	+2,8	-0,7
47.26	Tabakwaren	99,0	100,3	98,4	+0,5	+1,4
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	98,2	105,0	95,6	-1,4	-0,1
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	97,6	97,3	97,6	-0,3	-0,3
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	102,7	101,2	105,1	-0,3	+0,5
	Einzelhandel mit					
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	102,5	101,8	103,7	-2,9	+0,6
47.54	elektrischen Haushaltsgeräten	97,3	95,5	102,6	+3,1	+2,0
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat	104,7	104,0	105,8	+1,0	+0
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	98,2	99,4	97,1	-2,5	+0,5
	Einzelhandel mit					
47.61	Büchern	90,7	87,8	93,5	-6,0	-0,1
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	101,2	94,6	106,0	-3,3	+1,8
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	103,0	106,6	99,4	-0,5	-0,6

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 6

Noch: 3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾ — Sonder- summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbe- schäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Veränderung August 2013 gegenüber						
		Aug. 2012	Juli 2013	Aug. 2012	Juli 2013			
		%						
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	+0,3	+1,8	+2,4	–0,1	+1,3	+1,0	+1,4
47.1	Einzelhandel mit Waren verschie- dener Art (in Verkaufsräumen)	–1,0	+3,8	+1,2	–0,3	+0,7	+0,2	+0,9
	Einzelhandel mit							
47.11	Waren verschiedener Art, Hauptrich- tung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren	–0,4	+4,6	+1,3	–0,4	+1,5	+1,9	+1,3
47.19	Waren verschiedener Art	–4,1	+0,2	+0,3	+1,2	–5,2	–6,5	–3,7
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	+0,9	+0,9	+2,2	–1,4	+1,0	+2,4	+0,3
	Einzelhandel mit							
47.22	Fleisch und Fleischwaren	+0,4	+0,2	+6,0	–1,2	+3,8	+4,4	+3,5
47.24	Back- und Süßwaren	+0,1	+0,6	+0,4	–1,3	+0,2	+1,6	–0,6
47.25	Getränken	+1,1	+2,0	+3,7	–2,0	+0,8	+0,1	+1,1
47.26	Tabakwaren	–1,1	+0,4	+1,3	+1,9	–1,4	–1,4	–1,4
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	+0,2	+1,4	–2,1	–0,8	–0,3	+3,2	–1,8
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunika- tionstechnik (in Verkaufsräumen)	–2,3	+0,5	+5,5	–2,5	–1,7	–1,9	–1,2
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	+0,6	+0,8	–1,7	–0,2	–	+1,1	–1,8
	Einzelhandel mit							
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	–2,4	+1,5	–3,7	–0,9	–2,7	–1,5	–4,7
47.54	elektrischen Haushaltsgeräten	+4,7	+2,6	–1,7	+0,1	–0,4	+1,7	–6,6
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat	+2,5	+0	–1,3	+0	+1,8	+3,2	–0,2
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	–4,2	+1,0	–0,8	+0,1	–2,9	–2,0	–3,8
	Einzelhandel mit							
47.61	Büchern	–8,3	+1,2	–3,9	–1,2	–5,4	–7,2	–3,8
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	–5,0	+0,4	–2,1	+2,7	–3,3	–3,2	–3,4
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	–2,6	+0	+1,8	–1,2	–1,1	+0,9	–3,2

Anmerkung Seite 11

Noch: 3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾ — Sonder-summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
		August 2013			Veränderung Aug. 2013 gegenüber	
		2010 = 100			August 2012	Juli 2013
					%	
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	103,1	100,6	104,7	+3,6	+0,7
	Einzelhandel mit					
47.71	Bekleidung	103,2	101,3	104,2	+0	+0,3
47.72	Schuhen und Lederwaren	103,9	101,5	105,2	+0,6	+0,7
47.73	Apotheken	103,0	104,1	102,2	+1,8	+0,8
47.74	medizinischen und orthopädischen Artikeln	102,4	100,5	107,0	+4,7	-0,9
47.75	kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	85,1	96,8	80,1	+2,3	+0,8
47.76	Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischen Bedarf und lebenden Tieren	97,9	100,5	94,9	-4,6	-0,8
47.77	mit Uhren und Schmuck	139,2	101,7	138,9	+57,8	+1,6
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten und Gebrauchsgüter)	111,1	100,9	126,4	+7,6	+3,9
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	128,5	134,5	120,2	+8,4	+2,4
47.91	Versand- und Internet-Einzelhandel	141,9	153,6	128,0	+12,0	+3,4
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	96,5	96,3	96,7	-2,4	-0,6
	Sondersummen:					
47 - 02	Einzelhandel (ohne Tankstellen)	103,3	102,4	104,1	+1,6	+0,7
471 - 01	Einzelhandel in Verkaufsräumen	102,4	101,1	103,3	+1,3	+0,6
4711 - 02	Einzelhandel mit Lebensmitteln	104,8	106,1	104,3	+1,0	+0,8
4719 - 02	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	102,0	100,9	103,1	+1,8	+0,6
4741 - 01	Einzelhandel mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf	106,6	99,9	113,6	+6,3	+0,8
4743 - 01	Einzelhandel mit Einrichtungsg., Haushaltsgeräten, Baubedarf	102,1	100,8	104,6	-0,4	+0,5
4751 - 01	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen	102,9	100,5	104,1	+0,1	+0,4
4773 - 01	Apotheken; Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	97,8	101,8	94,9	+2,4	+0,5

Anmerkung Seite 11

Noch: 3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾ — Sonder- summe ²⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbe- schäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Veränderung August 2013 gegenüber						
		Aug. 2012	Juli 2013	Aug. 2012	Juli 2013			
%								
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	+0,2	+1,4	+5,9	+0,2	+2,4	+0,2	+3,8
	Einzelhandel mit							
47.71	Bekleidung	−0,7	+1,5	+0,3	−0,3	+0,2	+0,2	+0,2
47.72	Schuhen und Lederwaren	−2,5	+2,1	+2,5	−0,1	−0,1	−1,0	+0,4
47.73	Apotheken	+1,5	+1,1	+2,0	+0,5	+1,9	+1,4	+2,3
47.74	medizinischen und orthopädischen Artikeln	+1,1	−1,0	+12,9	−0,7	+5,9	+3,3	+11,9
47.75	kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	+4,7	+6,2	+1,1	−1,8	−10,3	−4,5	−12,8
47.76	Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischen Bedarf und lebenden Tieren	−3,9	+0,2	−5,4	−1,8	−1,2	−0,9	−1,6
47.77	mit Uhren und Schmuck	−3,5	−0,5	+78,2	+2,0	+59,4	+3,3	+77,9
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufs- räumen (ohne Antiquitäten und Gebrauchsgüter)	+3,7	+1,4	+12,8	+7,1	+2,8	+0	+6,6
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufs- räumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	+15,2	+1,4	−0,2	+3,9	+11,2	+15,6	+5,4
47.91	Versand- und Internet-Einzelhandel	+22,1	+2,0	+0,4	+5,3	+15,1	+22,6	+6,0
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Ver- kaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	−2,3	−0,2	−2,4	−1,1	+0,3	−1,3	+3,0
	Sondersummen:							
47 - 02	Einzelhandel (ohne Tankstellen)	+0,3	+1,9	+2,6	−0,1	+1,3	+1,0	+1,6
471 - 01	Einzelhandel in Verkaufsräumen	−0,4	+1,9	+2,4	−0,2	+0,9	+0,4	+1,3
4711 - 02	Einzelhandel mit Lebensmitteln	−0,1	+3,8	+1,4	−0,6	+1,4	+1,9	+1,2
4719 - 02	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	+0,5	+1,1	+3,1	+0,2	+1,2	+0,7	+1,6
4741 - 01	Einzelhandel mit Büchern, Schreib- waren, Bürobedarf	−2,1	+0,4	+15,4	+1,2	+5,9	−0,8	+13,1
4743 - 01	Einzelhandel mit Einrichtungsg., Haushaltsgeräten, Baubedarf	+0,4	+1,0	−1,7	−0,4	−0,3	+0,6	−2,0
4751 - 01	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen	−1,1	+1,6	+0,7	−0,2	+0	−0,1	+0,1
4773 - 01	Apotheken; Einzelhandel mit medizini- schen, orthopädischen und kosmeti- schen Artikeln	+2,0	+1,6	+2,6	−0,3	−0,9	+0,6	−1,9

Anmerkung Seite 11

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 bzw. 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Sandra Arntzen und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Sandra Arntzen und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.